

## Grußwort



Beim Dorferneuerungswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ hat Oberhausen an der Nahe gezeigt, dass sich die Bürgerinnen und Bürger vorbildlich für eine nachhaltige und zukunftsweisende Dorfentwicklung einsetzen. Am 2. Dezember stellen sie nun erneut unter Beweis, was Gemeinschaftssinn bedeutet: Die Bürgerinnen und Bürger organisieren die erste Talweihnacht in Oberhausen, deren gesamter Erlös in die Instandsetzung des Spielplatzes in der Kirchgasse fließt. Gerne habe ich die Schirmherrschaft für diesen besonderen Weihnachtsmarkt übernommen.

Wenn Menschen sich freiwillig und unentgeltlich für eine gute Sache einsetzen, dann ist dies ein besonders schöner Ausdruck einer lebendigen Zivilgesellschaft. Rund 1,7 Millionen ehrenamtlich aktive Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer verdeutlichen, dass die Menschen in unserem Land aufeinander achten und der Gemeinschaftssinn groß geschrieben wird. Die Landesregierung ist stolz auf die bundesweit höchste Ehrenamtsquote und unterstützt das freiwillige Engagement gerne und umfangreich.

Die Adventszeit ist für viele Menschen die schönste und besinnlichste Zeit des Jahres. Sie gibt Gelegenheit, auf das vergangene Jahr zurückzublicken und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen. Oberhausen an der Nahe hat ein besonders erfolgreiches Jahr hinter sich und zeigt auch mit der Talweihnacht, dass der Gemeinde eine vielversprechende Zukunft bevorsteht. Gerne möchte ich allen Bürgerinnen und Bürgern, Ortsbürgermeisterin Annelore Kuhn, sowie allen Sponsoren und Unterstützern der Talweihnacht Oberhausen meinen herzlichen Dank und meine Anerkennung übermitteln. Ich wünsche Ihnen allen eine ruhige Weihnachtszeit mit Ihren Familien und mit Freunden, sowie alles Gute für das neue Jahr!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Lewentz'.

**Roger Lewentz, MdL**  
**Minister des Innern und für Sport**  
**des Landes Rheinland-Pfalz**